

Peoplefone bringt mit Meet neues Collaboration-Tool für KMU

von Rosa Pegam

27. September 2018 - Peoplefone hat Meet lanciert, eine Browser-basierte Teamarbeit-Lösung für virtuelle Meetings. Meet ermöglicht Sitzungen für bis zu zehn Teilnehmer oder Webinare, die sich an bis zu 50 Personen richten können. Das Tool wurde speziell für KMU entwickelt – und kann viel mehr als nur Videochat.

Der VoIP-Anbieter Peoplefone präsentiert zusammen mit dem Zürcher Unternehmen Veeting eine neue Collaboration-Lösung für KMU. Meet heisst die neue Browser-basierte Anwendung, die neben Audio- und Videokonferenzen auch Zusatzfeatures wie Dokumenten- oder Desktop-Sharing sowie ein virtuelles Whiteboard oder Sitzungsprotokolle enthält.

Mit Meet lassen sich virtuelle Sitzungsräume eröffnen, an denen bis zu zehn Teilnehmer per Videochat zusammengebracht werden können. Wer Webinare abhalten möchte, kann bis zu 50 Zuschauer anbinden. Einwählen können sich die Teilnehmenden via E-Mail-Link, wobei nur der Organisator ein persönliches Login benötigt. Meet läuft über den Webbrowser und ist somit ohne Softwareinstallation nutzbar. Das Tool, das auf einer [Lösung von Veeting](#) basiert, wurde in der Schweiz entwickelt, und alle Daten und Server liegen ebenfalls in der Schweiz.

Laut Hersteller ist das Tool abhängig von der Anzahl der gleichzeitig benötigten Sitzungszimmer ab 39 Franken monatlich erhältlich.